

# Club Asino rosso

*Ferien für Behinderte*

## Bericht des Lagers vom 25. Juni bis 2. Juli 2016



### Samstag, 25. Juni 2016

Das lange Warten hatte ein Ende... Endlich konnten wir unser fröhliches Lager wieder starten.

Gegen 14:30 Uhr nahmen wir unsere Lagerteilnehmenden in Empfang. Da wir unser neues Zuhause schon bestens kannten, erledigten wir das Einrichten der Zimmer im Hui. Johan und Vladimir haben seit dem letzten Lager viele Arbeiten am und ums Haus vorgenommen. Neu wurden Handläufe bei den Treppen ins Freie montiert, eine schattenspendende Pergola errichtet und eine Feuerstelle mit Arealtreppen gebaut. Die Generalversammlung führten wir dieses Jahr im Ferienhaus "C'est la vie" durch. Leider hat Yvonne Ramseier auf die Generalversammlung hin ihre Demission als Beisitzerin im Vorstand des Clubs bekannt gegeben. Mit schweren Herzen nahmen wir hiervon Kenntnis und haben Yvonne mit einem Präsent ihren Einsatz für den Club verdankt. An ihrer Stelle wurde Doris Andregg als Beisitzerin in den Vorstand gewählt. Herzlich Willkommen Doris!

Nach der anstrengenden Anreise, dem Einrichten der Zimmer, der Generalversammlung und dem allgemein langen Tag war um 21:30 Uhr Nachtruhe angesagt.



### Sonntag, 26. Juni 2016

Heute stand die traditionelle „Eselchilbi“ auf dem Programm. Bereits am Frühstückstisch unterhielten sich unsere Lagerteilnehmenden ausgiebig darüber, was uns da wohl erwarten werde? Die Eselchilbi begann um 10.00 Uhr mit der Bergpredigt am Badesee. Bei trübem, nebligem und kühlem Wetter trafen wir pünktlich am Badesee ein. Während der Bergpredigt durften wir die Taufen von Carmen und Sven miterleben. Ein ganz spezieller Moment☺ Nach der Bergpredigt stand bereits Franz Reiter mit seinen Eseln da. Wie jedes Jahr begleitete er uns durch den Festtag. Auch während der Lagerwoche trafen wir ihn immer wieder. An den Eseln hatten die Lagerteilnehmenden und unsere kleinen Gästen viel Freude. Nebst

dem gehörten natürlich die Tombola und die musikalische Unterhaltung zu den Festhöhepunkten. Mit Eifer wurden Tombolalose gekauft. Die Freude über die gewonnenen Preise war riesig. Ein herzliches Dankeschön für die gespendeten Tombolapreise gilt all unseren Sponsoren und der Unterstützung von Yvonne und Erwin Ramseier. Ebenso gilt ein herzliches Dankeschön an unsere treuen Begleiter Franz, Marlise und Heinz (diese Jahr mit Unterstützung von Menk) für die musikalische Unterhaltung.

Das diesjährige Highlight bildete der Besuch und die Festansprache von Herrn Nationalrat Albert Rösti. Es war für uns eine grosse Ehre, dass sich Herr Rösti die Zeit für den Besuch bei uns genommen hat. Wir danken ihm sehr herzlich.

Um 21:30 Uhr ging der erste Lagertag zu Ende.



## Montag, 27. Juni 2016

Für heute wurde ein ruhiger Tag geplant. Um 9 Uhr haben wir gemütlich das feine Frühstück genossen. Eine grosse Herausforderung stand mit Zuteilung unserer Lagerteilnehmenden auf die vier Busse an. Nach einigem Hin und Her gelang uns eine für alle zufriedenstellende Zuteilung. Den Lunch haben wir in unserem Zuhause eingenommen. Am Nachmittag fuhren wir mit den Gondeln nach Mägisalp. Ein tolles Erlebnis! Im Laden in der Höhe konnte zum ersten Mal richtig „geschoppt“ werden. Nach dieser Anstrengung erhielten alle einen feinen Coupe im Restaurant. Da wir am morgigen Tag früh aufstehen mussten (der FC Thun wartete in Spiez bereits am Morgen auf uns), hiess es heute früher als sonst "Gute Nacht".



## Dienstag, 28. Juni 2016

Hui, um 7 Uhr aufstehen!!! Es erwartete uns ein strenges Programm. Dieses begann um 09:30 Uhr mit dem Fototermin beim FC Thun in Spiez. Anschliessend schauten wir beim Training zu, staunten ab den super Leistungen des Teams und beklatschten die ausserordentlich vielen Tore. Wolfgang Ungerer hat uns im Anschluss zu einem Besuch eines Meisterschaftsspiels des FC Thun in die Stockhornarena eingeladen. Wir freuen uns bereits jetzt und danken ihm ganz herzlich für die Organisation unseres heutigen Ausflugs und für die Einladung zum Spiel.

Auf der Rückreise machten wir bei sonnigem Wetter in der Beatenbucht im Restaurant Seeblick einen Halt und nahmen Getränke zu uns. Nach der Rückkehr im "C'est la vie" spürten



einige eine gewisse Müdigkeit, während andere noch quietschfidel in die Gondel nach Meiringen stiegen und dort einen Einkaufsbummel vornahmen. Mit strahlenden Augen haben unsere Lagerteilnehmenden während des Abendessens das Erlebte lachend diskutiert.



### Mittwoch, 29. Juni 2016

Mit Sonnenstrahlen wurden wir heute geweckt und ein toller Tag wartete auf uns. Nach dem Frühstück versammelten sich alle, um mit der Gondel nach Bidmi zum Seeli zu fahren. Am heutigen Tag war Grillieren angesagt. Mariano stellte uns Würste, Fleischkäse, Kartoffelsalat und Brot bereit. Zwischenzeitlich feuerte Roger wie ein Profi den Grill ein. Bald schon konnten die ersten Würste gebraten werden. Franz Reiter überraschte unsere Lagerteilnehmenden erneut mit seinen Eseln. Das Herunterspazieren vom Bidmi zum Restaurant Wasserwendi machte in Begleitung der Esel auch doppelt Spass. In der Wasserwendi gab es Glace und Getränke. Zum ersten Mal fuhren wir mit dem Postauto nach Reuti. Vier ganz Mutige gingen anschliessend zum Badesee um zu schwimmen. Obschon das Wasser sehr kalt war, haben Patricia, Corinne, Simon und Roger fröhlich darin geplantscht.



### Donnerstag, 30. Juli 2016

Ein ruhiger Tag war angesagt. Wir wollten schliesslich am Abend im Restaurant Wasserwendi unsere Pizzas geniessen und das Tanzbein schwingen. Gemütlich haben wir das Frühstück zu uns genommen. Anschliessend gingen die einen nach draussen um zu spielen, andere machten einen Spaziergang oder zeichneten und mal-

ten. Ganz toll fanden die Lagerteilnehmenden den Beamer, welcher Roger mit ins Lager brachte. Alle geschossenen Fotos wurden noch am selben Tag auf den Laptop übertragen und konnten sofort in Grossformat angeschaut werden. Sich selber darauf zu sehen war ganz schön lustig. Zur Mittagszeit stand eine obligatorische Ruhestunde an. Voller Freude erwarteten alle den Pizza-Abend. Und wie schon alle wussten, gab es nach dem Pizza-Schmaus Musik und Tanz. Welche Freude als Heinz, Franz und Marlies mit ihren Instrumenten kamen. Da fehlte nahezu die Zeit um die Pizzas fertig zu essen. Fröhlich wurde zur Musik gesungen, getanzt und gelacht. Gegen 21.30 Uhr ging ein wunderschöner Tag zu Ende.



### Freitag, 1. Juli 2016

Kaum zu glauben: schon brach der letzte Ferientag an. Die Sonne zeigte sich schon am Morgen und weckte uns auf. Nach dem ausgiebigen Frühstück bereiteten wir uns auf die Gondelfahrt nach Bidmi vor. Das Bräteln wurde zu unserer Leidenschaft und das Bidmiseeli zu unserem Lieblingsplatz. Roger fuhr mit dem Bus zum Restaurant Wasserwendi und holt dort Heinz ab. Mariano stellte uns erneut Würste und Kartoffelsalat bereit. Unser Lagerhund Juno war stets unser treuer Begleiter und alle liebten ihn sehr. Nach dem Bräteln gab es einen Kaffee im Restaurant Bärgeizli. Zurück im "C'est la vie" begann schon wieder das Packen.



### Samstag, 2. Juli 2016

Das Lager 2016 ging dem Ende entgegen. Alle genossen die Tage auf dem Hasliberg sehr. Gemeinsam durften wir eine fröhliche und tolle Ferienwoche ohne grössere Zwischenfälle erleben. Wir genossen zum letzten Mal in dieser Lagerwoche den tollen Brunch, welcher Johan und Vladimir für uns zubereitet hatten. Unsere Schützlinge waren bereits früh am Morgen schon ganz aufgeregt und freuten sich wieder auf Ihre Familien.

**Ein herzliches Dankeschön an Johan und seine Familie sowie unseren Koch Vladimir!**



**Unser nächstes Lager wird vom 24. Juni bis 1. Juli 2017 statt finden**